



GEMEINDE RUSSBACH am Paß Gschütt
e-mail: gemeinde.russbach@salzburg.at
✉ 5442 Rußbach am Paß Gschütt, Rußbachsaag 22
☎ 06242/210 FAX: 06242/2104
UID: ATU 51377807

Rußbach, am 25.06.2020

Zugestellt durch Post.at

RUNDSCHREIBEN Nr. 6

Liebe Rußbacherinnen und liebe Rußbacher!

Jede Woche werden Erleichterungen wegen der Corona Pandemie von der Bundesregierung bekannt gegeben. Bis wir wieder halbwegs Normalität in unseren Lebensalltag bekommen, wird es sicherlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Ich bitte Euch auch in den kommenden Wochen vorsichtig zu sein, und den nötigen Sicherheitsabstand einzuhalten. Die Gefahr einer Ansteckung ist noch nicht vorbei. Das wird einem erst bewusst, wenn man sich die Auswirkungen des Rotary-Treffens in Salzburg anschaut. Nicht nur in der Stadt Salzburg, im Tennengau und im Pongau, sondern bis nach Oberösterreich sind Personen nach dem Treffen am Covid 19 Virus erkrankt.

Ich bin froh, dass wir weiterhin in unserer Gemeinde keine COVID 19 Infektion haben.

Langsam aber doch erholt sich die Wirtschaft und die Zahl derer, die in Kurzarbeit oder sogar arbeitslos sind, geht zurück. Die Auswirkungen der Krise werden uns aber sicherlich noch die nächsten Jahre begleiten.

Für unsere Gemeinde bedeutet das vor allem Mindereinnahmen aus den Ertragsanteilen des Bundes und aus der Kommunalsteuer. Unser Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer hat beim letzten Treffen den Gemeinden die Übernahme von 50% der Mindereinnahmen im Vergleich zu den Ertragsanteilen 2019 aus Rücklagen der GAF-Fonds bis zum 31.12.2020 zugesichert. Damit ist ein wichtiger Schritt getan, damit die Gemeinden ihren Pflichtaufgaben nachkommen können.

Ich hoffe die Wirtschaft wird sich bis Ende des Jahres wieder halbwegs erholen, und unser Kommunalsteueraufkommen kehrt annähernd zu den Zahlen vor der Krise zurück. Dann könnten wir in eine gute und finanziell abgesicherte Planung für 2021 gehen.

Ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer und bleibt gesund.

Euer Bürgermeister



Karl Huemer

Information der Caritas Salzburg

Neben dem Angebot der Sozialberatung gibt es in der Caritas Salzburg ab sofort zusätzlich auch den **Solidaritätsfonds**“, aus dem finanzielle Unterstützung bezahlt werden kann.

Wer hat Anspruch auf den Solidaritätsfonds?

Personen im gesamten Bundesland Salzburg und im Tiroler Teil der Erzdiözese Salzburg, die aufgrund der Corona Krise in finanzielle Not geraten sind.

Das ONLINE-Antragsformular können Sie auf www.caritas-salzburg.at downloaden.

Die Abwicklung über die Auszahlung des Solidaritätsfonds erfolgt über die Caritas Sozialberatung, E-Mail solidaritaetsfonds@caritas-salzburg.at oder Tel. Nr. 05 1760 1760

Postbus sucht Lenkerinnen oder Lenker für das Lammertal

Verstärkung für unser Team

BuslenkerIn (M/W/D)

Dienstort: Abtenau, Ausschreibungsnummer: req4745

Sie möchten:

- Beim größten Busunternehmen Österreichs tätig sein
- Jeden Tag mit Menschen in Kontakt sein
- Am Bus Ihr eigener Chef sein
- Als BerufseinsteigerIn eine Chance bekommen
- Eine fesche Dienstkleidung erhalten
- Eine praxisorientierte Einschulung & Weiterbildung genießen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten monatlich mindestens € 2.241,21 brutto (auf Basis Vollzeit) zzgl. Spesenvergütung bis zu € 200,- & leistungsabhängige Auszahlung von Überstunden.

Wir freuen uns auf Ihre online Bewerbung unter **Jobs.oebb.at**

Bei fachlichen Fragen zu dieser Jobausschreibung wenden Sie sich an Christoph Moser; Tel. 0662451138/4000

myRegio FerienCARD-Mobil durch die Sommerferien - Ganz Salzburg um nur € 46,-

Die FerienCARD gibt es für Kinder und Jugendliche in zwei Varianten:

Für eine Region um € 19,- oder für das ganze Bundesland Salzburg um € 46,-.

Alle Infos unter: www.salzburg-verkehr.at/feriencard

EINSTIEG – Kompass – Bildungsberatung Ausbildungsbegleitung GmbH

Kostenlose und vertrauliche Information, Orientierung und Berufsberatung

Die Kompass Bildungsberatung unterstützt Mädchen zwischen 12 und 24 Jahren im ganzen Bundesland Salzburg in der Phase der Berufsorientierung, bei der Bewerbung für Lehrstellen oder Praktika und bei der Vorbereitung auf den Start in den nächsten Ausbildungsschritt: Kostenlos, vertraulich und wirkungsvoll. Auch für Fragen von Eltern stehen wir gerne zur Verfügung. Die Gespräche können telefonisch, online oder persönlich stattfinden. Kontakt: 0664/822 72 13. kompass@einstieg.or.at

Einladung Jahrgangstreffen 2020 am 24.10.2020

**Einladung zum Jahrgangstreffen
der Jahrgänge 1930, 1940, 1950, 1960 und 1970**
am 24.10.2020, 19 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Rußbach,
anschließend gemeinsames Abendessen und
gemütliches Beisammensein
in der Weinstube.
Die Partner sind natürlich herzlich eingeladen.
Anmeldung bis Ende September unter:
06242/379 Kerschbaumer Roman oder
0644/5428672 Reschreiter Thomas

Hallo meine lieben Rußbacher/Rußbacherinnen!

Endlich darf ich es euch mitteilen!!

Nach langjährigen Ausbildungen, Erfahrungen und meinen zwei Meisterbriefen im Bereich Beauty sprich Fußpflege, Kosmetik und Wimpern habe ich mich nun für einen neuen Lebensabschnitt entschieden, mich selbstständig zu machen.
Bis ich mein neues Studio eröffne und meinen Traum verwirkliche, begrüße ich jeden einzelnen von euch in meinen kleinen aber gemütlichen Raum bei mir zu Hause.

- + Fußpflege
- + Kosmetik
- + Wimpern

Bitte um telefonische Terminvereinbarung.
Anruf, WhatsApp oder auch gerne per PN!

Telefonnummer: 0660/ 57 62 63 1

Saag 63
5442 Rußbach
Eure Kerstin Sunkler

Eröffnung-Hundesalon „Fellisina“

Erster Hundesalon in Abtenau hat am 1. April 2019 eröffnet.
Professionelle Pflege dient der Gesundheit und dem Wohlbefinden Ihres geliebten Vierbeiners. Service rund um die Fellpflege, ob baden - föhnen - schneiden, Pfoten - Ohren - Augenpflege usw.
Ein gepflegtes Fellkleid sieht nicht nur schön aus, sondern ist auch der natürliche Schutzmantel gegen Sonne, Kälte, Wind und Feuchtigkeit.

Terminanfrage jederzeit möglich unter der Tel. Nr.: 0664/2323588

Freue mich auf Euer Kommen.
Buchegger Rosemarie

Respektiere Grenzen, Umwelt und Natur

In den letzten Wochen haben sich unser Leben, unsere Gewohnheiten und auch unser Freizeitverhalten massiv verändert. Wir haben Ausgleich, Erholung und Sport in der Natur gesucht und gefunden. In den kommenden Monaten werden viele von uns – wahrscheinlich noch mehr als in der Vergangenheit – ihren Urlaub in Österreich verbringen und in der Natur Kraft tanken.

Um hier Konflikten vorzubeugen, Pflanzen und Tiere zu schonen und die Schönheit unserer Umgebung zu bewahren, gilt es Empfehlungen zu beherzigen und Regeln einzuhalten.

Fairer Umgang mit der Natur

- Halte dich während der Morgen – und Abenddämmerung sowie in der Nacht nicht im Wald auf – so kann das Wild in Ruhe Nahrung aufnehmen.
- Bleibe auf markierten Routen und Wegen – so können sich die Wildtiere an Freizeitsportler gewöhnen und empfinden sie normalerweise nicht als Bedrohung.
- Führe deinen Hund an der Leine – er gefährdet sonst Wildtiere und bodenbrütende Vögel.
- Lass deinen Hund landwirtschaftliche genutzte Flächen nicht als Hundetoilette benutzen.
- Beachte Schilder und Markierungen – sie bieten wichtige Informationen zum richtigen Verhalten in der Natur!
- Nimm deine Abfälle wieder mit, um die Tier und Pflanzenwelt zu schonen.

Sicherheit auf Almen

Almen benötigen aufwändige Pflege und dienen der Almwirtschaft. Sie sind jedoch auch wertvoller Erholungsraum für uns Menschen. Halten wir sie sauber und begegnen den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt.

- Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!
- Ruhig verhalten, Weidevieh nicht beunruhigen!
- Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!
- Hunde immer unter Kontrolle halten und an kurzer Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen! Der Hund läuft schnell genug – du vielleicht nicht.
- Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!
- Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit großem Abstand, möglichst oberhalb der Herde, umgehen.
- Bei Herannahen von Weidevieh: ruhig bleiben, den Tieren nicht den Rücken zukehren, ausweiche!
- Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere ,Weidefläche zügig verlassen!
- Falls es bei der Almweide Tore gibt, diese nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!

Verhaltensregeln für Mountainbiker

- Nimm Rücksicht auf Wanderer und überhole nur im Schrittempo. Näherst du dich von hinten – Fußgänger ansprechen/grüßen, um „Überraschungsmomente“ zu vermeiden.
- Gewähre Fußgängern auf Wanderwegen immer den Vortritt.
- Bleibe auf gekennzeichneten Routen und verzichte auf das Fahren abseits geöffneter Wege, befahre keine Wiesen und Almflächen.
- Verursache keinen Lärm und hinterlasse keine unnötigen Bremsspuren, diese führen zu Erosion und Ausschwemmungen.
- Respektiere Verbotsschilder und Hinweistafeln – sie dienen deiner Sicherheit!
- Beende deine Tour vor Anbruch der Dämmerung.

„Die Natur braucht uns nicht – aber wir brauchen die Natur“, daher ist ein wertschätzender Umgang mit und in der Natur ein Gebot der Stunde!

Euer Landesräte

LR Maria Hutter
Natur und Nationalpark

LR Sepp Schwaiger,
Landwirtschaft und Jagd



GEMEINDE RUSSBACH am Paß Gschütt
e-mail: gemeinde.russbach@salzburg.at
✉ 5442 Rußbach, Rußbachsaag 22
☎ 06242/210 FAX: 06242/210 4
UID: ATU 51377807

Rußbach, am 25.06.2020

Die Gemeinde Rußbach sucht ab 01. Oktober 2020 eine

**Reinigungskraft
im Amtsgebäude m/w
inkl. Blumenbetreuung im Gemeindegebiet und
Fahrschülerbeaufsichtigung am Morgen (ab 14. September)**

Beschäftigungsausmaß: Teilzeitbeschäftigung

Hinweis: es besteht auch die Möglichkeit einer gesonderten Bewerbung für die Reinigungskraft bzw. für die Fahrschülerbeaufsichtigung.

Neben den allgemeinen Anstellungserfordernissen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes gelten folgende Aufnahmeerfordernisse:

- EU-Bürger/in
- Beachtung der Hygienevorschriften
- Gewissenhaftes Arbeiten und Teamfähigkeit
- Flexibilität im Zusammenhang mit der Lage der Arbeitszeiten/Beschäftigungsausmaß
- Verschwiegenheit und Verlässlichkeit werden vorausgesetzt
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Die Besoldung erfolgt nach den Vorgaben des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001, LGBI Nr 17/2002 idgF. Einstufung abhängig von den bisherigen Vordienstzeiten.
Die Auswahl unter den Bewerberinnen und Bewerbern erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes, LGBI Nr 31/2006 idgF.

Bewerbungsschreiben mit den zu den Anstellungserfordernissen notwendigen Beilagen (lückenloser Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Berufstätigkeit, Lichtbild, Urkunden und Zeugnissen) sind **bis 20.07.2020** an die Gemeinde Rußbach zu richten.

 Der Bürgermeister

Karl Huemer

**Einladung
zur Infoveranstaltung
„Betreutes Wohnen“**

**am 28. Juli 2020
um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal
der Gemeinde Rußbach**

**Der Geschäftsführer der Salzburg Wohnbau Dipl. Ing. Christian Struber
und Bgm. Karl Huemer informieren über dieses Vorhaben.**

Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen!